

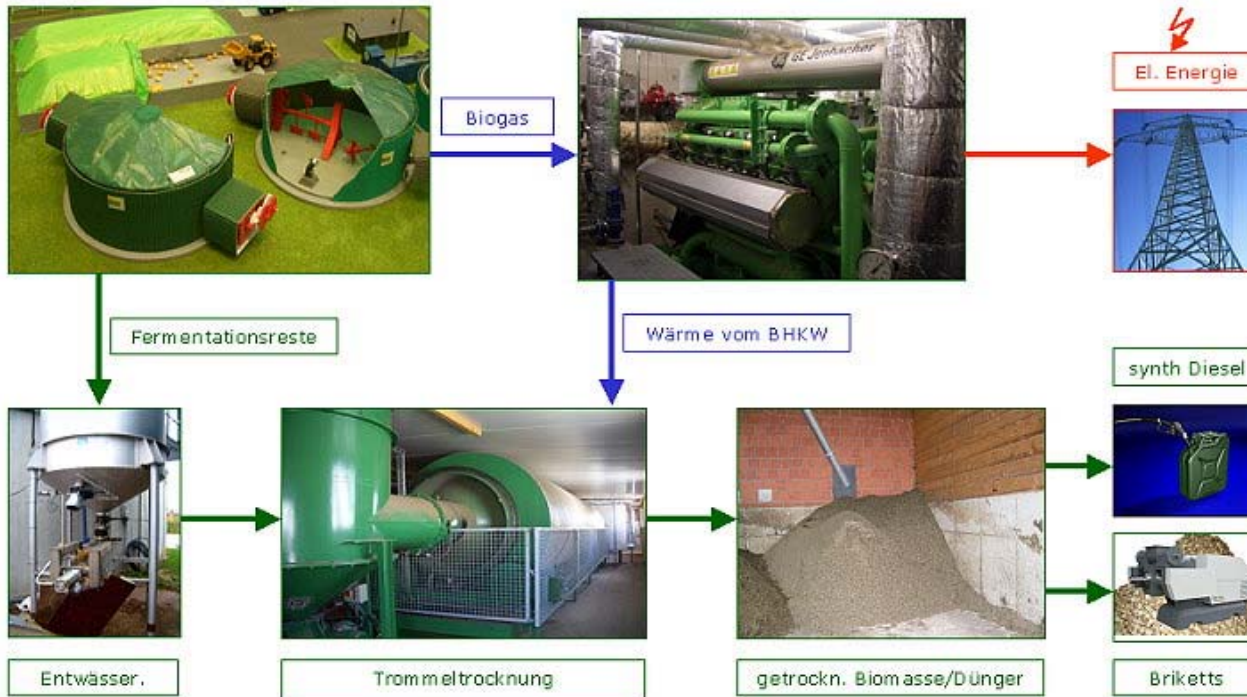
Wärmenutzungskonzept für Biogasanlagen

Vorteile

- ✓ Nutzung vorhandener Wärme des BHKW einer Biogasanlage
- ✓ Erhöhung der Wirtschaftlichkeit der Biogasanlage durch Erhalt des KWK – Bonus bis zu 2 Cent / genutzter kWh Abwärme
- ✓ Nutzung des KWK- Bonus gestattet kurze Refinanzierungszeit der Anlage
- ✓ Trocknung der Fermentationsreste zur Gewichtsreduzierung
- ✓ Teilhygienisierung der Fermentationsreste
- ✓ Nutzung der Fermentationsreste zur Herstellung von Brennstoff oder synthetischem Diesel der 2. Generation (steuerbefreit bis 2015)
- ✓ Nutzung der Trocknungsanlage zur Lohntrocknung von Biomasse (Holzhackschnitzel, Sägespäne, Trester etc.)

Beispielrechnung 500 KW-Anlage

| | |
|--|--------------------|
| + Erlöse (KWK, Verkauf) | ca. 170 T€ |
| - Personalkosten | ca. 17 T€ |
| - Betriebskosten (Büro, Vers., ELT, etc.) | ca. 37 T€ |
| = Betriebsergebnis | ca. 116 T€ |
| - Zinsen 6,5 % p.a. | ca. 23 T€ |
| - AFA 10 Jahre p.a. | ca. 36 T€ |
| = Gewinn p.a. | ca. 57 T€ |
| ROI = Amortisation | ca. 6 Jahre |



Die Ausbringung der nassen Gärreste auf die Fläche kostet auch viel Geld, z.B.:

| | |
|------------------------|--------------------|
| Traktor + Fahrer | ca. 15 €/ha |
| Treibstoff für Traktor | ca. 12 €/ha |
| AFA, Faß etc. | ca. 5 €/ha |
| Summe | ca. 32 €/ha |

... dieses kann teilweise gespart werden

Das Konzept kann als sog. Erweiterungs-investition im Leasing umgesetzt werden

Individuelle Beratung und Konzeption.

Fragen Sie uns !